



Fotos: Kira\_Yan, Joaquin Corbalan, Brinja, Jethra Tull (alle AdobeStock)

## Foto-Gewinnspiel mit Maske: machen Sie mit!

Ein bisschen Spaß muss sein, oder? Wir haben Corona und eine Maskenpflicht für bestimmte Bereiche. Also machen wir das Beste draus. Die Stadt Calw verlost drei Preise für die lustigsten und originellsten Fotos von Maskenträgern. Mitmachen kann jeder, der Lust hat, via Facebook oder E-Mail. Einsendeschluss ist der 30. Mai 2020.

Haben Sie sich eine witzige Maske genäht? Oder ist ein Schnappschuss gelungen, der Sie zum Lachen bringt? Haben Sie ein schönes Familienfoto mit Masken parat? Dann her damit, vielleicht haben Sie Glück und gehören zu den Siegern des Gewinnspiels. Wir freuen uns auf viele tolle Bilder! Um teilzunehmen, muss bis zum 30. Mai 2020 ein Bild mit Mundschutz und Namen des Einsenders per Facebook-Nachricht auf der Fa-

cebookseite der Stadt Calw (@stadt.calw) eingegangen sein oder via E-Mail an die Adresse [pressebuero@calw.de](mailto:pressebuero@calw.de). Die Gewinner werden aus den gültigen Facebook-Nachrichten und E-Mail-Zusendungen ausgelost und auf diesem Wege auch benachrichtigt. Die besten Fotos aus sämtlichen Einsendungen werden in einer Facebookgalerie und im Calw Journal veröffentlicht. Alle Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Calw unter [calw.de/Fotogewinnspiel](http://calw.de/Fotogewinnspiel).

### Und das gibt es zu gewinnen

**1.Preis:** 1x Gutschein Calwer Schwarzwald-Tag. Infos finden Sie hier: <https://kurzelinks.de/schwarzwaldtag> **2.Preis:** 1x Gutschein Familienspaß in Calw (der dazugehörige Freibadgutschein kann eingelöst werden, sobald es wieder geöffnet ist). Infos finden Sie hier: <https://kurzelinks.de/familienpass> **3.Preis:** 1x Einkaufsgutschein Calw 10 Euro. Infos finden Sie hier: <https://kurzelinks.de/calwgutschein>

## Nächste Bauphase auf der Stuttgarter Straße läuft

Die Baustelle stadtauswärts in Richtung Althengstett kommt gut voran. In der aktuellen Bauphase (bis 18. Mai) ist die Stuttgarter Straße mit Ampelregelung stadteinwärts und stadtauswärts auf einem Fahrstreifen befahrbar. Das Abbiegen nach „Im Feldle“ ist von beiden Seiten aus möglich, die Ausfahrt allerdings nur stadtauswärts. Die Einfahrt in die Breite Heerstraße nach Heumaden und Ausfahrt von der Breite Heerstraße in die Stuttgarter Straße ist aufgrund einer Vollsperrung nicht möglich. In der nächsten Bauphase (18. bis 26. Mai) ist das Abbiegen in die Breite Heerstraße wieder beidseitig möglich, die Ausfahrt aber nur stadteinwärts. Die Ein- und Ausfahrt „Im Felde“ ist gesperrt. Bereits am 6. April hatten die Arbeiten in der Stuttgarter Straße/Tübinger Straße im Bereich der „Bauknechtkreuzung“ begonnen. Nach der Straßensanierung geht es unterhalb der Bauknechtkreuzung weiter mit Arbeiten am Regenwasserkanal.

Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	9
Impressum	9
Notdienste	9
Amtliches	10
Bildung, Bücher, Schulen	12
Mensch und Wirtschaft	12
Kernstadt	13
Altburg	19
Alzenberg	21
Heumaden	22
Hirsau	23
Holzbronn	25
Stammheim	25
Wimberg	29
Rat und Hilfe	30

## Hinweis: Städtische Bekanntmachung Sportstätten dürfen wieder genutzt werden

Auf diese Nachricht haben Freizeitsportler und Vereine schon lange sehnsüchtig gewartet: Auch in Calw dürfen die Sportstätten im Freien gemäß der aktuellen Corona-Sportstätten-Verordnung nun wieder genutzt werden. Damit dem ungetrübten und virenfreien Vergnügen nichts im Wege steht, müssen insbesondere folgende Regeln beachtet werden:

- Mindestabstand von 1,5 m muss immer gewahrt werden,
- Trainingseinheiten mit direktem Körperkontakt sind nicht zugelassen,
- Trainings- und Übungsgruppen dürfen maximal fünf Personen umfassen,
- Sport- und Trainingsgeräte müssen nach Benutzung sorgfältig gereinigt und desinfiziert werden,
- Die Umkleiden sind geschlossen, das Umkleiden und Duschen muss außerhalb der Sportstätte stattfinden, es sind nur Toiletten geöffnet,



- Die üblichen Regeln zum Händewaschen, Nies- und Hustetikette etc. sind wie überall einzuhalten.

Vereine, die die Sportstätten nutzen möchten, melden sich bitte bei Heidrun Öffinger von der Stadtverwaltung Calw unter der Telefonnummer 07051 167-361, oder melden ihre Wünsche direkt per E-Mail an [hoeffinger@calw.de](mailto:hoeffinger@calw.de). Wichtig ist, dass für jede Übungseinheit eine Person benannt wird, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist. Dazu gehört, dass die Namen und Kontaktdaten von allen Trainings- oder Übungsteilnehmern in jedem Einzelfall dokumentiert werden.

Die Nutzung der Sportplätze ist ausschließlich nach einer Vergabe durch das Sportamt der Stadt Calw zulässig! Für weiter Fragen und Auskünfte steht Heidrun Öffinger unter der oben genannten Telefonnummer gerne zur Verfügung. Die Corona-Verordnung Sportstätten (Corona-VO Sportstätten) kann auf der Homepage der Stadt Calw ([www.calw.de](http://www.calw.de)) nachgelesen werden.



### ● Bodenmarkierungen, Hinweisschilder, Mund-Nase-Masken

## Verhaltensregeln auf dem Wochenmarkt

Gerade in Corona-Zeiten kaufen viele Menschen bewusster, sehr gerne im Freien und ganz besonders auf dem Calwer Wochenmarkt. Das vielfältige und frische Angebot der Markthändler lädt auch ein, mal wieder selbst zu kochen. Ab Samstag halten die Händler wieder leckere Marktrezepte als Anregung dazu bereit. Bei all dem angenehmen Einkauf an der frischen Luft haben die Marktorganisatoren die gebotenen Verhaltensregeln, soweit als möglich, auf dem Wochenmarkt umgesetzt.

Für die Kunden ist durch Bodenmarkierungen ersichtlich, wo sie mit Abstand bei ihrem Händler warten sollen. Schilder sind am Zugang zum Stand angebracht, wie viele Besucher zur gleichen Zeit sich im Verkaufsbereich aufhalten dürfen. Außerdem ist ein Ausgang markiert, damit ein Begegnungsverkehr verhindert wird. Nahezu alle Händler tragen freiwillig die von der



Stadt Calw zur Verfügung gestellten Masken und signalisieren hiermit, dass sie ihre Kunden schützen wollen. Obwohl die Wochenmärkte von der Maskenpflicht explizit ausgenommen sind, tragen sehr viele Marktbesucher Schutzmasken bei ihrem Einkauf. Die meisten Menschen verhalten sich sehr diszipliniert und respektieren die Maßnahmen. Leider können die geplanten und beliebten Marktevents auf dem Wochenmarkt derzeit nicht stattfinden. So fiel am 9. Mai das Sektfrühstück für die Mütter aus, ebenso muss der große Spargelmarkt am 30. Mai, mit vielen Leckereien der Starköche,

ausfallen. Damit aber kein Missverständnis aufkommt, Spargel und Erdbeeren gibt es an diesem Tag in Hülle und Fülle und alles, was zu einem leckeren Spargelessen dazu gehört, auch. Wer fleißig einkauft, wird weiterhin mit der Bonuskarte – und wenn es wieder möglich ist – mit einem leckeren Marktfrühstück belohnt. Auch der Calw-Gutschein wird auf dem Wochenmarkt gerne angenommen. Es gilt immer noch, wer mit dem ÖPNV zum Wochenmarkt zwischen 7 und 14 Uhr fährt, bezahlt lediglich eine Fahrt.

Auf dem Wochenmarkt hat sich zwar manches verändert, Wichtiges aber ganz sicher nicht: die gute, persönliche Beratung, das große Frischeangebot, der faire Preis und der Einkauf in einem unverwechselbaren schönen Ambiente.

- Wochenmarkt  
Samstag, 8 bis 13 Uhr,  
Marktplatz



● Schutzmaßnahmen für Besucher und Personal

# Wiederöffnung der städtischen Museen

**In Calw öffnen dank der Corona-Lockerungen die Museen wieder.**

Seit vergangenem Dienstag hat das **Hermann Hesse Museum** seine Pforten wieder zu den regulären Zeiten (bis Oktober) – dienstags bis sonntags, von 11 bis 17 Uhr (montags ist Ruhetag) – geöffnet. Auch das **Klostermuseum** steht Besuchern nun wieder dienstags bis freitags, von 13 bis 16 Uhr, und an Wochenenden von 12 bis 17 Uhr offen.

**Der Lange** und das **Palais Vischer** starten wieder am Samstag, 16. Mai, und dann zu den regulären Zeiten (bis Oktober): Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr.



Die in der Corona-Zeit nötigen Schutzmaßnahmen werden für Besucher, wie auch für das Personal, gleichermaßen umgesetzt. Es gilt unter anderem Maskenpflicht, der 1,5 Meter Mindestabstand und Hände sind zu desinfizieren. „Maximal zehn Besucher können sich jeweils gleichzeitig im Hermann Hesse Museum, im Klostermuseum Hirsau und im Palais Vischer aufhalten“, berichtet Timo Heiler, Leiter der Städtischen Museen. Im Langen haben drei Personen gleichzeitig die Möglichkeit, in den

Räumlichkeiten zu sein. Um Besucherströme zu lenken, sind die Rundgänge in den Museen mit Pfeilen auf den Böden ausgestattet. Sollte es

nach den Wiederöffnungen nun zu Besucherandrang vor den Häusern kommen, sieht Timo Heiler auch für solche neue Herausforderungen Lösungsmöglichkeiten. Zeitfenster für bestimmte Gruppen einzuführen, ist beispielsweise angedacht.

„Den Audioguide zur biografischen Ausstellung in deutscher, englischer und japanischer Sprache können wir im Hermann Hesse Museum derzeit nicht anbieten, da die Geräte schwierig zu reinigen sind“, erklärt Timo Heiler eine der Corona-Auswirkungen. Die Museums-App dient als Ersatz. Auf den Museumsshop im Kassenraum brauchen die Besucher auch nicht zu verzichten: Eine Person kann sich dort jeweils aufhalten – wer Bücher betrachten möchte, kann dies mit Handschuhen tun.

Das **Gerbereimuseum** in der Badstraße und das **Bauernhausmuseum** in Altburg bleiben weiter geschlossen.

Weitere Infos unter [www.calw.de/Museen](http://www.calw.de/Museen).

● Umsetzung der Hesse-Bahn geht weiter voran

## Eine Brücke schwebt davon

Manche Calwer Bürgerinnen und Bürger mögen sich am 7. Mai vormittags verwundert die Augen gerieben haben, als sie in Richtung Welzberg blickten. Dort hob sich eine Bahnbrücke von ihrer jahrzehntelangen Position, schwebte kurz und wurde dann in Richtung Fuchsklinge abtransportiert. Hintergrund der Aktion ist die Sanierung des in die Jahre gekommenen Stahlüberbaus der Welzbergbrücke im Rahmen der Wiederinbetriebnahme der Bahnstrecke als Hermann-Hesse-Bahn.

Neben der Welzbergbrücke in Calw werden drei weitere Stahlbrücken saniert. Zusätzlich zur Sanierung der Stahlüberbauten werden dabei auch die Widerlager der Brücken auf Vordermann gebracht. Ebenfalls wird aktuell die Eisenbahnüberführung Eugen-Zeyher-Straße in

Althengstett saniert. Für die Gesamtmaßnahme der fünf Brückensanierungen rechnet der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn mit Kosten von rund 1,3 Millionen Euro. Nachdem im vergangenen Jahr mit dem Neubau der Eisenbahnüberführung über die B 295 bei Heumaden die baulichen Maßnahmen der Hermann-Hesse-Bahn begonnen wurden, werden 2020 weitere kleine, aber auch mehrere große Maßnahmen wie beispielsweise der Neubautunnel zwischen Ostelsheim und Weil der Stadt sowie der Neubau der Eisenbahnüberführung über die Südumfahrung in Weil der Stadt

in Angriff genommen. „Nach ersten vereinzelt Maßnahmen starten wir 2020 mit weiteren Baumaßnahmen durch, um die Hermann-Hesse-Bahn auf die Schiene zu setzen“, so Michael Stierle, Geschäftsführer des Zweckverbands Hermann-Hesse-Bahn.



Im Rahmen der vorbereitenden Arbeiten für die Inbetriebnahme der Hermann-Hesse-Bahn wurde kürzlich die Welzbergbrücke ausgebaut. Sie wird nun saniert und kehrt schließlich an ihren alten Platz zurück

Foto: avmediafactory

● Stadtverwaltung nominiert Partnergemeinden

## Challenge-Fieber hat auch die Stadt Calw gepackt

Auch Calw hat in Corona-Zeiten das digitale Challenge-Fieber gepackt. Da hat sogar die Stadtverwaltung mit einem Augenzwinkern bei der Klopapier-Challenge (der #klo-papierchallenge) mitgemacht.

Im CalwChannel auf YouTube ist das Ergebnis zu sehen (<https://kurzelinks.de/calwchannel>). Mit grüßenden Worten und besten Wünschen hat

Calws Oberbürgermeister die Partnergemeinden Weida in Thüringen, Latsch in Südtirol und Collina d'Oro in der Schweiz zum Mitmachen animiert. Egal ob als „Ball“ umfunktioniert, als „Kopierpapier“ im Kopierer oder „Strafzettel“ am Auto genutzt: Bei der Video-Challenge, bei der eine Klopapier-Rolle durch die Bereiche der Calwer Stadtverwaltung geht, zeigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vollen Einsatz und Humor.

Schon im Vorfeld hatte sich auch die Stadtkapelle mit einem Augenzwinkern bei der #klo-papierchallenge engagiert. Ihre Teilnahme ist online unter <https://kurzelinks.de/stadtkapelle> zu finden.

In Calw darf man gespannt sein, was die Partnergemeinden aus ihren Challenge-Nominierungen nun machen...



## Neue Formen der Jugendbeteiligung

Schon 2016 hat Calw mit der Zustimmung einer Jugendbeteiligung an der Kommunalpolitik den Weg frei für mehr Partizipation der Heranwachsenden in der Hessestadt gemacht. Mithilfe von Workshops an städtischen Schulen wurde das Thema in vergangenen Jahren auch in die Praxis umgesetzt – für die Zukunft sind nun neue Formen der Jugendbeteiligung angedacht.

Hintergrund für die Calwer Jugendbeteiligung war der Paragraph 41a der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in dem die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen neu geregelt ist: „Die Gemeinde soll Kinder und muss Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen.“

In Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendreferat waren 2016 dann Workshops vorgeschlagen worden, die an den städtischen Schulen ab der fünften Klasse stattfanden. An Punkte wie öffentliche Treffpunkte, mehr Freizeitangebo-



te in Calw oder verbesserte Busverbindungen wagten sich die Jugendlichen mit viel Engagement in den Workshops. In Kooperation mit der Stadt konnte an allen weiterführenden Calwer Schulen die Jugendbeteiligung weiter vorangetrieben werden.

### Neue Ideen und Möglichkeiten

Verschiedene Ideen und Möglichkeiten für die Kinder- und Jugendbeteiligung in Kommunen

haben André Weiß, Leiter des Stadtjugendreferats, und Michael Groh, Waldhaus-Bereichsleitung Jugendarbeit, nun auf Papier gebracht. In zwei unterschiedlichen Bereichen – in offenen Formen und mit Wahlbeteiligung – werden dabei die Möglichkeiten für die künftige Jugendbeteiligung gesehen.

„Bei den offenen Formen reicht dies vom Jugendforum und Jugendhearing bis hin zu Jugendkonferenzen und der Jugendversammlung“, erklärt André Weiß. Bekannte Beispiele sind aber auch Umfragen (online und offline) oder die Stadtteildetektive. Beteiligungsformen wie ein Jugendforum stünden allen interessierten Kindern und Jugendlichen offen. „Es geht in erster Linie um Austausch, Meinungsbildung, Formulieren von Anliegen und Forderungen sowie die Diskussion mit Verwaltung und Politik“, sagt André Weiß.

In Calw könnte es künftig mit der Entscheidung für ein Wahlverfahren beispielsweise einen Jugendgemeinderat, Jugendparlament, Jugendbeirat, Jugendrat oder eine Jugendvertretung geben. Oberbürgermeister Kling möchte mit der Vorlage zunächst in den direkten Austausch mit Jugendlichen gehen und das weitere Vorgehen abstimmen.

### ● Herstellung von Desinfektionsmitteln bei der Stadt

## Auf die richtige Dosis kommt es an

**Auch in Calw gestaltete es sich mit Beginn der Corona-Krise immer schwieriger – bedingt durch die hohe Nachfrage – an Desinfektionsmittel zu kommen. Zur Unterstützung der Bedarfsträger hat Oberbürgermeister Florian Kling die Beschaffung von Desinfektionsmitteln kurzfristig organisiert. Verwendet wurde Chloramin T, das vom Robert-Koch-Institut zugelassen ist.**

Unter Vororganisation von OB Kling, der das Desinfektionsmittel in Pulverform beschaffte, wurde in einem Vorgespräch abgeklärt, wo und wie das Desinfektionsmittel in flüssiger Form hergestellt werden kann.

Die Wahl fiel sehr schnell auf den Chemiesaal der Erna Brehm Schule. Ein Team von anfangs zwei städtischen Mitarbeitern war ebenso schnell gefunden. Die Behältnisse zur Aufbewahrung des Desinfektionsmittels organisierte OB Kling und der Baubetriebshof lieferte diese innerhalb kürzester Zeit an. Dietmar Beckmann vom Fachbereich Planen und Bauen kümmerte sich um die Beschaffung der Schutzanzüge, was nicht sehr einfach war. Schlauch für die Wasserversorgung brauchte es für die Umsetzung genauso wie Etiketten zur Beschriftung der Behältnisse, die die Nutzer mitbringen mussten. „Durch Brainstorming versuchten wir einen

optimalen Arbeitsplatz herzurichten“, berichtet Birgit Memmeler, hauswirtschaftliche Fachkraft bei der Stadt. Max Netz, der Hausmeister der GHWS Calw ist, und sie seien beschäftigt gewesen, die für die Herstellung notwendigen Utensilien zu beschaffen. Eine Waage und Gefäße mit den Maßeinheiten wurden dabei unter anderem gebraucht.

„Die Hauptarbeit lag darin, nachdem unsere Schutzanzüge, -brillen und Schutz-Handschuhe da waren, die gesamten Stellflächen und die beschafften 20 Fässer zu desinfizieren und auszulitern, damit die angegebene 1 Prozent-Lösung, die für die Hand-/Flächendesinfektion hergestellt werden sollte, auch die richtige Dosis hatte“, erklärt Birgit Memmeler.

Sicherheitsdatenblätter und Ausgabenlisten wurden gedruckt. Genauso wie Haltverbotschilder vor der Ausgabestelle angebracht, um direkt mit dem Auto vorfahren zu können. Selbst eine Videoüberwachung wurde innerhalb kürzester Zeit realisiert.

Unter der größtmöglichen Reinhaltung konnte sich das ausgewählte Team an die Desinfektionsmittelherstellung an einem Tag machen. Schutzanzug, -brille, - Handschuhe und Gummistiefel dienten zur erneuten Desinfektion des Raumes. Pulver musste für die 1 Prozent-Lösung abgewogen und mit Wasser angerührt werden.



Das städtische Team bei der Herstellung der Desinfektionsmittel

Dies geschah noch in einem Zwei-Liter-Behältnis. Derweil füllte Teamkollege Uwe Fink das Fass, dank eines ebenfalls desinfizierten Wasserschlauchs, zur Hälfte mit Wasser. Dazu kam die bereits angerührte Mischung des Desinfektionspulvers hinzu. Durch Schwenkbewegungen des Fasses wurde das Desinfektionsmittel gleichmäßig verteilt und anschließend bis zur 30 Liter-Markierung aufgefüllt.

Lesen Sie nächste Woche im Calw Journal, wie die Verteilung von Desinfektionsmitteln bei der Stadt erfolgt.





● **Stadtfest und Gerbersauer Lesesommer finden 2020 nicht statt**

# Corona-bedingte Entscheidungen in Calw

**Corona hat das Veranstaltungsleben in Calw weiter im Griff. Das Stadtfest musste abgesagt werden und auch der Gerbersauer Lesesommer wird in diesem Jahr nicht stattfinden.**

● **Gerbersauer Lesesommer findet 2020 nicht statt**

Beim Gerbersauer Lesesommer, als einem kleineren Festival, konnte die Entscheidung lange hinausgezögert werden. Jetzt steht aber auch hier fest: Die 18. Auflage der Veranstaltungsreihe, bei der jeweils ab Juli aus Hermann Hesses Calwer („Gerbersauer“) Werk gelesen wird, muss ins kommende Jahr verschoben werden. Das Programm soll übernommen werden. Organisatorin Christine Oertl vom Kulturbüro der Stadt Calw und Herbert Schnierle-Lutz, der Gestalter des Programms, hatten bis zuletzt nach Möglichkeiten der Durchführung gesucht. Aber schon die meisten traditionellen Räumlichkeiten des Lesesommers wären zu klein gewesen, um

das Publikum mit den notwendigen Sicherheitsabständen platzieren zu können. Zuletzt hatte noch Gisela Volz als langjährige treue Besucherin des Lesesommers angeboten, ihre große Omnibushalle in Hirsau zur Durchführung der Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen. Den Ausschlag zur Absage beziehungsweise Verschiebung des Lesesommers gab aber, dass keine Möglichkeit gesehen wurde, die Veranstaltungsreihe in der ihr eigenen Atmosphäre mit möglichst direktem Kontakt von Publikum und Künstlern durchzuführen. Und zudem hätten die eventuell Masken tragenden Besucher wahrscheinlich auch nicht entspannt lauschen und genießen können mit den ganzen Unsicherheiten und eventuell Ängsten im Hinterkopf. Ein Teil des älteren Publikums hätte sich sicherlich auch gar nicht getraut zu kommen. Auch der aktuelle Stufenplan des Landes Baden-Württemberg ordnet die Durchführung von Konzerten als „derzeit nicht abschätzbar“ ein.

Und so ist nur zu hoffen, dass im kommenden Jahr die Umstände es zulassen werden, zwischen 2. Juli und 6. August 2021 wieder, wie in den vergangenen 18 Jahren, in entspannter Atmosphäre Hermann Hesses Geschichten und ihrer Umrahmung mit erlesener Kammermusik zu lauschen.

● **Stadtfest für 2020 endgültig abgesagt**

Das für den 10. bis 12. Juli geplante Calwer Stadtfest fällt aus. Grund hierfür ist die Corona-bedingte Bestimmung, bis zum 31. August keine Großveranstaltungen wie größere Volks-, Straßen- oder Stadtfeste stattfinden zu lassen. Die Abteilung Kultur der Stadtverwaltung, die für die Festorganisation verantwortlich ist, bedauert diesen Umstand sehr, ist sich aber auch der Verantwortung für die Gesundheit der Besucher, Standbetreiber und Akteure bewusst. Es ist beabsichtigt, das Fest im kommenden Jahr nachzuholen. Ein genaues Datum steht aber noch nicht fest.

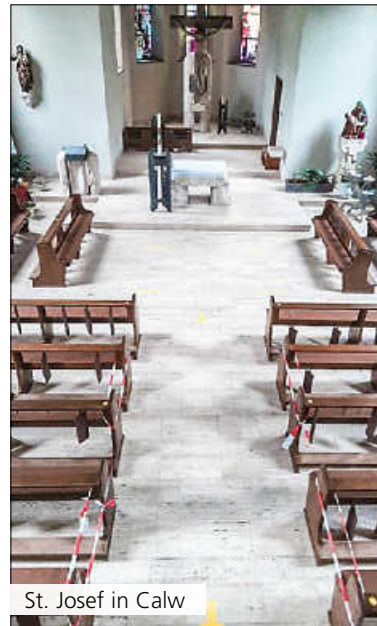
● **Neue Regelungen werden in Kirchen umgesetzt**

# Wieder Gottesdienste für die Gläubigen in Calw

**In Corona-Lockerungszeiten geht auch das Gottesdienst-Leben in Calw und den Stadtteilen weiter. Bei der Evangelischen Kirche Calw wurde am vergangenen Sonntag erstmals nach acht Wochen wieder Gottesdienst in Hirsau, auf dem Wimberg und in der Stadtkirche gefeiert. Und auch die Katholiken starten am kommenden Sonntag, 17. Mai, wieder durch.**

„Es war sehr fremdartig – in der Gottesdienst-Atmosphäre in der Stadtkirche, in der die Besucher im zwei Meter-Abstand und an vorher festgelegten Plätzen saßen“, schildert Pfarrer Dieter Raschko seine Eindrücke vom Wiederauftakt. Mit einem Schutzkonzept war für weitgehende Sicherheit gesorgt, neben Handdesinfektionsvorgabe waren in der Kirche auch Masken vorrätig, Tragepflicht bestand aber keine. Die Bedingung, Gottesdienste wieder feiern zu können, hatte den Verzicht auf das gemeinsame Singen in der Kirche mit sich gebracht. Dekan Erich Hartmann konnte am Kantate-Sonntag nur über das Singen sprechen, man habe aber gemerkt, so Raschko, dass es den Mitfeiernden fehlt. „Die Gläubigen müssen sich mit dem Beten zufrieden geben“, sagt Diakon Bertram Bolz zur Lage in der Seelsorgeeinheit Calw – Bad Liebenzell, wo ab dem kommenden Wochenende die katholischen Gottesdienste, auch ohne gemeinsamen Gesang, wieder angeboten werden. Aufgrund der strengen Regelungen seitens der Diözese Rottenburg-Stuttgart könne aber

nicht in allen Kirchen und auch nicht mit einer unbegrenzten Zahl an Gläubigen eine Messe gefeiert werden, erläutert der Diakon. Alles Wesentliche, was Gläubige in der Seelsorgeeinheit Calw – Bad Liebenzell die nächsten Wochen wissen sollten: Gottesdienste werden samstags um 18 Uhr und sonntags um 9.30 Uhr in Maria Frieden (Wimberg), sonntags um 9.30 Uhr in St. Lioba (Bad Liebenzell) und um 11 Uhr in Heilig Kreuz (Heumaden) gefeiert. Da jeweils nur eine begrenzte Zahl an Gläubigen mitfeiern kann, muss unbedingt eine zentrale telefonische Anmeldung für den Besuch der Gottesdienste im Katholischen Pfarramt in Calw (07051 163990) erfolgen. Dies ist dort möglich mittwochs und freitags, von 8.30 bis 12.30 Uhr, und donnerstags von 16 bis 18 Uhr. In St. Aurelius (Hirsau) finden derzeit keine Gottesdienste statt; in St. Josef (Calw) ausschließlich der Gottesdienst der italienischen Gemeinde. Diese Regelung gilt auch für die anstehenden Feiertage an Christi Himmelfahrt und Pfingsten. Da der Schutz der Gottesdienstbesucher oberste



St. Josef in Calw

Priorität hat, wird, so Bertram Bolz, in jedem Gottesdienst ein Ordnungsdienst eingesetzt, der die Anmeldungen überprüft und darauf achtet, dass der Sicherheitsabstand von zwei Metern nach allen Seiten gewährleistet ist. Die Sitzplätze seien gekennzeichnet, wobei Paare und Familien beieinander sitzen dürfen. „Deshalb ist dann wieder auf den Abstand zu achten beziehungsweise so variiert die Zahl der Mitfeiernden.“ Stehplätze seien nicht erlaubt und der Gemeindegang werde von Vorsängerinnen und Vorsängern übernommen oder es findet Orgelspiel statt. Mund-Nasen-

Schutz ist empfohlen, aber nicht verpflichtend. „Sowohl beim Betreten der Kirche als auch beim Verlassen sind der Sicherheitsabstand und die mit Pfeilen markierten Laufwege einzuhalten“, erklärt Bertram Bolz. Personen mit Krankheitssymptomen sollten die Gottesdienste nicht mitfeiern.

Trotz aller Einschränkungen können Gottesdienste nun wieder gefeiert werden. Weitere Infos finden sich unter <https://kurzelinks.de/e789> und unter [www.st-josef-calw.de](http://www.st-josef-calw.de).

● Neue Serie: Der Kurztipp der Woche

# Wandern in Corona-Zeiten in der Calwer Natur



**In Calw und Umgebung lässt sich auch in Corona-Zeiten ganz entspannt ein Abstecker in die Natur genießen. Ob etwas unbekanntere Wanderwege in den Stadtteilen oder zentralere Strecken – wo Wanderfreunde und Spaziergänger auf ihre Kosten kommen, stellt in nächster Zeit ein Calw Journal-Kurztipp dar.**

Beim Kurztipp dieser Woche geht's auf den Wanderweg „Rund um Calw“: Der 6,8 Kilometer lange Weg führt direkt durch die Natur, vorbei an geschichtsträchtigen Orten mit herrlichen Ausblicken auf die Hessestadt. Und viele spannende Informationen gibt es obendrauf auf 42 Infotafeln. Den Flyer zum Weg gibt es beim oberen Marktbrunnen/Marktplatz und in der Touristinfo Calw. Weitere Infos unter [www.calw.de/Rund-um-Calw](http://www.calw.de/Rund-um-Calw).

## Corona-Wegweiser für Wanderer und Spaziergänger

Die Natur ist für alle da, gerade deshalb sollte auch jeder die Corona-Wanderregeln einhalten und beachten. Der Deutsche Wanderverband hat einen Corona-Wegweiser für Wanderer und Spaziergänger herausgegeben. Empfohlen wird dabei unter anderem, unterwegs aufmerksam zu bleiben, denn die Hygieneregeln sind auch auf der Wanderung wichtig. Vor allen Dingen nie vergessen, Abstand zu halten, mindestens 1,5 bis zwei Meter, wer nie-

sen oder husten muss, tut dies in die Armbeuge oder in ein Taschentuch. Letzteres anschließend in einem Mülleimer mit Deckel entsorgen. Ein Wandergepäck, das mehr als leicht ist: Jeder sollte eine Tüte für seine Abfälle mitnehmen. Verpackungen, Taschentücher oder genutzte (Einweg-)Schutzmasken finden darin garantiert einen sicheren Platz im Rucksack. Weitere Infos finden sich unter [www.wanderverband.de](http://www.wanderverband.de).

## Müll vermeiden lohnt sich

Wer sich in der heimischen Natur aufhält, hat auch eine Verantwortung in Sachen Umweltschutz und das Thema Müllvermeidung wird immer wichtiger. Wissenswerte Tipps und Tricks, dass Müll unterwegs erst gar nicht entsteht, finden sich unter <https://kurzelinks.de/lyl5>. Auf der Website „aktionmüllfrei“ kann jeder nachlesen, wie einfach man einen Beitrag für die Umwelt leisten kann: Beispielsweise wiederbefüllbare Flaschen verwenden, Brotzeitboxen mitnehmen und Mülltüten im Rucksack dabei haben. Denn, Müll im Wald sieht nicht nur unschön aus, sondern stellt auch für die Waldtiere eine echte Gefahr dar. Nicht nur Plastikabfall, der im Wald vor sich hin modert, vergiftet Tiere und Kleinstlebewesen und verschmutzt tausende Liter Wasser jährlich.



## Mülltüten to go bei der Touristinformation

Die Touristinformation Calw bietet sogar Mülltüten to go an. Wer will schon an einem verschmutzten Stück Natur rasten? Beim Wandern und Pausieren sollten Jung und Alt deshalb gleichermaßen darauf achten, dass entstandener Müll nicht einfach weggeworfen, sondern mitgenommen und ordnungsgemäß entsorgt wird.

## Wanderwegenetz und Wanderkarten

Die Vielfalt und Flexibilität, die das Netz der vom Schwarzwaldverein markierten Wanderwege bietet, lohnt es zu nutzen. Denn, neben den touristisch stark beworbenen Premiumwegen bietet das Netz eine Vielfalt an Touren, die man sich selbst zusammen stellen kann. Einfach mal die Schätze der Heimat erwandern, unbekannte Kleinode und Plätze abseits der ausgetretenen Pfade entdecken und das Wechselspiel der Jahreszeiten in der Natur erleben. Wanderkarten der Region sind in der Touristinformation Calw und unter [www.calw.de/Shop](http://www.calw.de/Shop) erhältlich.

### Tipp:

Der Deutsche Wanderverband hat einen Videokartenkurs erstellt: <https://kurzelinks.de/videokartenkurs>

● Rettungspunktesystem per Wegweiser hilft im Notfall

# Mit dem Schwarzwaldverein immer sicher unterwegs

**Im Jahr 2000 hat der Schwarzwaldverein in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwarzwald/Mitte Nord und den Gemeinden ein beispielhaftes Wege-Leitsystem im Schwarzwald installiert. Wegweiser zur Orientierung sind besonders wichtig, ja sie können sogar Leben retten.**

Es wurden insgesamt 24.000 Kilometer Wege mit über 250.000 Markierungszeichen markiert. Dazu wurden noch zirka 15.000 Wegweiser-Standorte gesetzt, die alle mit einem Standortnamen versehen sind. Nachdem jetzt die Wandersaison wieder losgeht und in der Corona-Zeit ohnehin viele Menschen den Weg in die Natur suchen, sind diese Wegweiser zur Orientierung besonders wichtig, ja sie können sogar Leben retten. Der Schwarzwaldverein hat zusammen mit der Bergwacht Schwarzwald ein flächendeckendes Rettungspunktesystem entwickelt. Die Basis dazu sind die Standortnamen,

**Standortfeld:** Name des Standortes mit Höhe ü.N.N  
Standortname = Rettungspunkt



**Zielfeld:** Mit Namen der nächsten Wegweiserstandorte und Entfernung in Kilometer dorthin. Ggf. Piktogramme mit Infos zu ÖPNV, Gastronomie, Infrastruktur

mer zu sein und sich den letzten Standortnamen zu merken, aufzuschreiben, oder mit dem Handy zu fotografieren und im Notfall der Rettungsleitstelle unter 112 mitzuteilen. Somit können die Rettungsdienste einen Verletzten sehr genau orten und die Hilfe kommt deutlich schneller. Die Wegewarte der Ortsvereine Altburg, Calw und Hirsau sorgen in vielen ehrenamtlichen Stunden dafür, dass alleine in der Großen Kreisstadt auf 137 Kilometern die Schilder gut lesbar sind und die Markierungen stimmen. Hier geht es zum Wandervergnügen auch um Sicherheit. Wenn es die Sicherheitslage erlaubt, wartet der Schwarzwaldverein wieder mit einem vielfältigen und attraktiven Wanderangebot auf und freut sich über viele Mitwanderer und besonders auf viele Gäste, nach dem Motto: jeder Schritt hält fit und immer sicher unterwegs.

**Leitende Wegraute:** Bei Fernwanderwegen auch Nennung des Wegnamens

die alle in einer digitalen Wegeverwaltung des Schwarzwaldvereins hinterlegt sind. Auf dieses System und die Geodaten dazu, können die Rettungsleitstellen zugreifen und somit diesen Punkt genau orten. Deshalb rät der Schwarzwaldverein, besonders jetzt, wo viele Menschen alleine oder nur zu wenigen unterwegs sind, ein bisschen aufmerk-



● Kuratoriumsmitglied Timo Heiler verfasste Kurzbiografie

# Über das Leben von Gunter Böhmer

**2019 erschien der siebente Band der Baden-Württembergischen Biografien, der von der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg herausgegeben wird. Darin fand nun auch der Maler Gunter Böhmer seinen Platz.**

„Mit der Aufnahme Böhmers wurde für uns eine wichtige Lücke geschlossen, um das Leben und Werk dieses herausragenden Künstlers mit seinen engen Bezügen zu Calw weiter wach und in die öffentliche Diskussion bringen zu können“, beschreibt Timo Heiler die Bedeutung des Beitrages. In seiner Funktion als Kuratoriumsmitglied der in Calw angesiedelten Gunter-Böhmer-Stiftung verfasste er die Kurzbiografie. Wie in der letzten Beiratsitzung der Stiftung deutlich wurde, erfährt Böhmer seit einiger Zeit wieder eine verstärkte künstlerische Aufmerksamkeit, die sich in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland widerspiegelt. So waren seine Werke zuletzt in der Städtischen Galerie in Albstadt, in der Württembergischen Landesbibliothek in Stuttgart und in der Bibliothek Palatina in Parma zu sehen. Besonders freut sich jedoch Oberbürgermeister Florian Kling, zugleich Vorsitzender der Stiftung, über die aktuellen Ausstellungsprojekte der Hugo-Ball-Gesellschaft in Pirmasens und der Fondazione Hermann Hesse in Montagnola, wo nach Wiederöffnung der Museen zahlreiche Werke Böhmers aus den Beständen der



Gunter Böhmer, Selbstporträt, 1978, Gunter-Böhmer-Stiftung Calw

Calwer Stiftung, etwa seine Buchillustrationen zu Hesses Erzählung „Klingsors letzter Sommer“, zu sehen sind: „Durch diese Kooperation mit zum Teil internationalen Institutionen wird einmal mehr deutlich, welch tollen Schatz wir in Calw verwahren dürfen und wie wichtig es für uns ist, unsere Bewohner auf dieses kulturelle Erbe aufmerksam zu machen.“ Immerhin umfasst die Calwer

Böhmer-Stiftung, die 1993 ins Leben gerufen wurde, mehrere tausend Exponate.

Gunter Böhmer wurde 1911 in Dresden geboren und studierte an der dortigen Akademie bei Emil Orlik und Hans Meid. 1933 lud ihn Hermann Hesse nach Montagnola ein, woraus eine lebenslange Freundschaft entstand. In diesem Umfeld wurde Böhmer zu einem bedeutenden Buchillustrator und widmete sich bekannten Werken der Weltliteratur, so unter anderem von Thomas Mann, Alexandre Dumas, William Shakespeare und Franz Kafka. 1960 berief ihn die Staatliche Akademie der Künste in Stuttgart, an der er die Leitung der Abteilung für Freie Graphik übernahm. 1976 zeichnete ihn das Land Baden-Württemberg für seine künstlerischen und kunstpädagogischen Leistungen mit der Verdienstmedaille aus. Gunter Böhmer starb 1986 in Montagnola und fand unweit vom Grab Hermann Hesses seine letzte Ruhestätte.

Übrigens gesellt sich Gunter Böhmer zu weiteren Calwer Persönlichkeiten, die bereits in die baden-württembergischen Biografien aufgenommen wurden: Neben Hermann Hesse sind dies die Maler Rudolf Schlichter und Richard Ziegler sowie der Komponist Theophil Laitenberger. In den nächsten Bänden werden weiter der Astronom Friedrich Gottlieb Bohnenberger, der Maler Kurt Weinhold sowie der Missionar, Sprachkundler und Großvater von Hesse Hermann Gundert vorgestellt.

● Kostenfreie Online-Workshops für Kinder und Jugendliche im Mai

## Online-Teamplay und Gamedesign

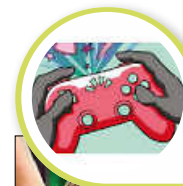
**Das Stadtjugendreferat Calw und die Volkshochschule Calw bieten gemeinsam im Mai eine Reihe kostenfreier Online-Workshops für Kinder und Jugendliche an.**

Unter dem Motto „Let's Play“ wird von zu Hause aus – und doch im Team, mit medienpädagogischer Begleitung – gespielt, gerätselt und gezockt. Los geht es am Montag, 18. Mai, mit dem kindgerechten, humorvollen und wunderschön gezeichneten Adventure „The Inner World“. Dabei gilt es mit den Spielfiguren zu sprechen, die Spielgeschichte zu erfahren und Rätsel zu lösen, um dem letzten Windmönch dabei zu helfen, die Flötennasen zu retten. Am Dienstag, 19. Mai, wird der Klassiker „Activity“ per Live-Stream gespielt und am Mittwoch, 27. Mai, kommen alle Strateginnen und Strategen zum Zuge, wenn es darum geht, bei „Railroad Inc“ möglichst viele Strecken- und Schienenverbindungen herzustellen. Alle drei Spielformate finden jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Wie Spiele überhaupt entstehen, können Kin-

der und Jugendliche in zwei „Gamedesign-Workshops“ erfahren. An jeweils zwei Terminen wird gemeinsam eine Spielwelt und eine Spielidee entwickelt und dabei die verschiedenen Aufgaben und Herangehensweisen eines Game Designers vermittelt. Visuell wird der Prozess mittels Bildbearbeitungsprogramm unterstützt und auch die Grundlagen hierfür gezeigt. Der Gamedesign-Workshop für die Altersklasse 13 bis 18 findet am Samstag, 16. Mai, und am Samstag, 23. Mai, von 11 bis 15.30 Uhr statt. Für die Altersklasse 10 bis 13 findet der Gamedesign-Workshop am 25. Mai und am 26. Mai von 14.30 bis 17.30 Uhr statt.

Bei allen Angeboten steht der spielerische Charakter im Vordergrund. Dabei haben die Kinder und Jugendlichen im Team gemeinsam Spaß und erlernen neue Fähigkeiten.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Technische Voraussetzung für alle Workshops sind ein Computer, ein Tablet oder Smartphone und gegebenenfalls Kamera und Headset, sowie die kostenlose Kommunikationssoftware Discord.



### Let's Play



Die Teilnehmer werden auf Wunsch im Vorfeld technisch unterstützt. Die kostenfreien Workshops werden unterstützt von der Stiftung für Digitale Spielkultur, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Anmeldung über das Jugendhaus Calw per E-Mail: [akyuez@waldhaus-jugendhilfe.de](mailto:akyuez@waldhaus-jugendhilfe.de) oder über die vhs Calw, Telefon 07051 9365-0 oder per E-Mail: [m.henriques@vhs-calw.de](mailto:m.henriques@vhs-calw.de).

- Empfehlungen aus dem digitalen Bestand, teilweise auch vor Ort erhältlich

## Buchtipps der Stadtbibliothek Calw

### Das wirkliche Leben

von Adeline Dieudonné

Eine Reihenhaussiedlung am Waldrand, wie es viele gibt. Im hellsten der Häuser wohnt ein Mädchen mit seiner Familie. Alles scheint normal, doch der Vater ist alkoholkrank und gewalttätig. Eines Abends erlebt das Mädchen eine Tragödie und nichts ist mehr wie zuvor. Mit der Energie und der Intelligenz einer mutigen Kämpferin setzt die Zehnjährige alles daran, sich und ihren kleinen Bruder vor dem väterlichen Einfluss zu retten.

Das Romandebüt der belgischen Autorin wurde in Frankreich zum Bestseller und hat es auch in Deutschland bereits unter die Top-20 geschafft. Auch als Printausgabe erhältlich!

### Rückkehr nach New Harbor

von Ava Jordan

Ella ist auf der Flucht vor ihrem alten Leben. Sie verlässt überstürzt New York und will einfach nur noch alles hinter sich lassen. Ihr Ziel: New Harbor, der Ort, an dem sie aufgewachsen ist. Dort trifft sie nicht nur ihre Jugendfreundin Tara wieder, sondern lernt auch den gut aussehenden Schriftsteller David kennen. Ella verliebt sich Hals über Kopf in ihn. Aber dann taucht plötzlich ihr Ehemann Tom auf und will Ella zurückerlangen!

### Das kleine Hörbuch vom Yoga: 10 Minuten am Tag für mehr Energie und Ausgeglichenheit

von Lucy Lucas

Minimaler Aufwand, maximaler Effekt: Yoga kann wahre Wunder bewirken! Dabei muss man es gar nicht stundenlang in einem Studio praktizieren – bereits ein paar gezielte Übungen jeden Tag reichen aus, um den Körper beweglich zu halten und den Kopf freizubekommen. Die Yoga- und Achtsamkeitslehrerin Lucy Lucas präsentiert die besten Yoga-Übungen, die ganz einfach in den Alltag eingebaut wer-

den können. Auch als Hörbuch in der Bibliothek erhältlich!

### Die 15 besten Tipps für ein starkes Immunsystem

von Ulrich Strunz

Nichts ist besser geeignet, um Viren und Krankheitserreger zu bekämpfen, als das Immunsystem – wenn es fit ist. Oft ist es jedoch geschwächt, dann steht das Tor für Krankheitserreger offen. Dem eigenen Immunsystem kann jeder mit drei ganz einfachen Mitteln helfen: Sich bewegen, gönnen Sie Ihrem Körper Vitalstoffe und Ihrem Geist ein paar Glückseligkeiten - so werden Sie täglich mehr und mehr immun. Die Zutaten: Vitamine, allen voran Vitamin C und Vitamin D. Eiweiß und Antioxidantien. Krafttraining und Entspannung. Guter Schlaf und bewusste Atmung - und nicht zuletzt: Humor und gute Laune.

### Survivor Dogs

von Erin Hunter

In dieser Reihe für Kinder ab zehn Jahren sind Hunde die Haupthelden spannender Abenteuer in einer postapokalyptischen Welt: Lucky ist ein Straßenhund und Einzelgänger mit dem Instinkt zum Überleben. Doch jetzt ist nichts mehr, wie es war. Die Langpfoten sind verschwunden und mit ihnen Nahrung und Sicherheit. Lucky trifft auf eine Gruppe Leinenhunde und wird zum Anführer wider Willen. Sind die Hunde gemeinsam stark genug, sich in der neuen Welt zu behaupten?

Diese Reihe wurde für Kinder komplett in einer XL-Lizenz angeschafft – das bedeutet, dass die eBooks von mehreren Lesern gleichzeitig ausgeliehen werden können. Auch als Printausgabe erhältlich!



Die aufgeführten eMedien finden sich unter [www.onleihe.de/ebib](http://www.onleihe.de/ebib) in der Verbund-Onleihe eBib-Nordschwarzwald. Mit einem gültigen Ausweis der Stadtbibliothek Calw hat man ohne Mehrkosten Zugang!

Zum Login braucht man die Lesernummer (unter dem Barcode auf dem Leserausweis zu finden – bitte mit allen Nullen eingeben) und das eigene Kennwort (standardmäßig das Geburtsdatum in der Schreibweise TT.MM.JJJJ).

### Bitte daran denken:

Auch wenn einige Verlage ihr restriktives Verhalten während der Corona-Krise gelockert haben, so werden doch viele Werke erst mit einer Verzögerung von einigen Monaten auch für die Onleihe freigegeben. Die Stadtbibliothek bittet um Verständnis!



- Termine für das Jahr 2021 stehen fest

## Konfirmation und Konfi-Unterricht in Corona-Zeiten

In den Kirchengemeinden der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Calw (Heumaden, Wimberg, Calw-Stadt und Hirsau) läuft ab sofort die Anmeldung zum neuen Konfirmanden-Jahrgang 2020/2021.



Die Termine für die Konfirmationsgottesdienste sind für Hirsau und Wimberg der 9. Mai 2021, für die Stadtkirche und Heumaden der 16. Mai 2021.

Anmelden können sich alle Jugendlichen, die aktuell die siebte Klasse besuchen. Auch

nicht getaufte Jugendliche sind herzlich willkommen! Beginn des Konfi-Unterrichts ist in diesem Jahr aufgrund der Corona-Situation erst nach den Sommerferien. Ein Informations- und Kennenlern-Abend wird voraussichtlich im Juli stattfinden.

Ebenfalls aufgrund der Corona-Situation ist der aktuelle Konfirmandenjahrgang noch nicht abgeschlossen, die Konfirmationen stehen noch aus. Die Konfirmationsgottesdienste für den aktuellen Jahrgang werden am 11. Oktober (Wimberg, Stadtkirche) beziehungsweise am 18. Ok-

tober (Heumaden, Hirsau) stattfinden. Es ist die Hoffnung aller Beteiligten, dass die Konfirmation an diesen Terminen jeweils in einem großen, festlichen Gottesdienst gefeiert werden kann. Falls weiterhin starke Einschränkungen aufgrund von Corona bestehen, wird in Absprache mit den Konfirmanden und deren Eltern nach den Sommerferien hier eine Lösung gesucht. Spätestens nach den Sommerferien wird es mit dem aktuellen Konfi-Jahrgang mehrere Treffen geben, in denen die Konfirmation im Oktober gemeinsam vorbereitet werden wird.